



Chameleon Quad – das neue, kompakte Handlingsystem – bietet schon auf vier Quadratmetern den vollautomatisierten Prozessablauf für alle Technologien im Werkzeug- und Formenbau.

Wirtschaftlichkeit im Quadrat

Mit dem Chameleon Quad bringt Zimmer & Kreim, in Österreich vertreten durch *precisa*, ein Handlingsystem für kleine Unternehmen und Einsteiger auf den Markt. Leistungsstärke, Effizienz und Modularität sind die wichtigsten Kennzeichen der kompakten Neuentwicklung.

Da gerade in kleinen Betrieben Platz oft Mangelware ist, bietet dieser „Power-Tower“ schon auf vier Quadratmetern den vollautomatisierten Prozessablauf für alle Technologien im Werkzeug- und Formenbau. Bis zu drei Maschinen unterschiedlicher Technologien können gleichzeitig bestückt werden. Ein wichtiges Novum: Die Seitenanbindung der Maschinen ist frei wählbar. Im Zentrum der Anlage befindet sich der Roboter mit Greifarm, belastbar mit einem Transfergewicht von 80 bis 120 Kilogramm. Mit einer Drehbewegung von bis zu 360° um die eigene Achse bestückt er schnell die Maschinen mit Elektroden, Fräsern oder Paletten. Die Palettenplätze sind individuell an drei Seiten in den Eckblechen untergebracht, bis zu 24 Paletten können so aufgenommen werden. Mit einer Bedienklappe an einer Eckeiste werden die Paletten zugeführt. Die flexible Einteilung der Magazinleisten bietet bei höchster Auslastung Platz für 264 Elektroden oder Werkzeuge. Durch den modularen Aufbau kann die Bestückung der Magazine und der Palettenplätze ganz nach Bedarf erfolgen.

Konsequent effizient

„Gerade kleine Betriebe und Einsteiger suchen heute nach Möglichkeiten Automation auf kleinstem Raum, aber mit höchster Effizienz umzusetzen“, erläutert Klaus Kreim, geschäftsführender Gesellschafter, die Strategie hinter der Entwicklung. „Beim Chameleon Quad ist die Anbindung vorhandener Werkzeugmaschinen räumlich absolut variabel.

Das System findet immer einen Platz.“ Vorhandene Maschinen können an bis zu drei Seiten angebunden werden. Dazu kommt die geringe Stellfläche von vier Quadratmetern. Auch die einfache Bedienung bei der Inbetriebnahme passt in das konsequente Konzept: Das in sich stabile Chameleon Quad wird komplett angeliefert und erfordert keine Montage vor Ort.

Räumlich ganz klein – technisch ganz groß

Wenn es um die Technologieanbindung geht, hat das Chameleon Quad einiges zu bieten: Vom Messen über Fräsen bis hin zum Senk- oder Drahterodieren ist alles möglich. Dabei sorgt die bekannt gute Software von Zimmer & Kreim für höchste Prozesssicherheit. Neueinsteigern der Automation gelingt mit dem Chameleon Quad der automatisierte Daten- und Materialfluss, die Verkürzung der Prozesszeiten und damit die maximale Auslastung ihrer Maschinen.

Das Preis-/Leistungsverhältnis dürfte gerade Neueinsteiger aufhorchen lassen: Sie können den Schritt in die Automation jetzt wagen, zumal das System mit den Aufgaben im Unternehmen mitwächst. Das Chameleon Quad steht für eine zukunftsweisende Investition, die sich rechnet.

- www.precisa.at
- www.zk-system.com